

**Die Hundertjahrfeier der "Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte"
in Leipzig vom 18-24 September 1922 : eine Säcularerinnerung / mitgeteilt
von Erich Ebstein.**

Contributors

Ebstein, Erich 1880-1931.

Publication/Creation

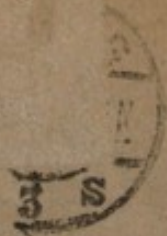
[Place of publication not identified] : [publisher not identified], [1922?]

Persistent URL

<https://wellcomecollection.org/works/bmad662d>

**wellcome
collection**

Wellcome Collection
183 Euston Road
London NW1 2BE UK
T +44 (0)20 7611 8722
E library@wellcomecollection.org
<https://wellcomecollection.org>

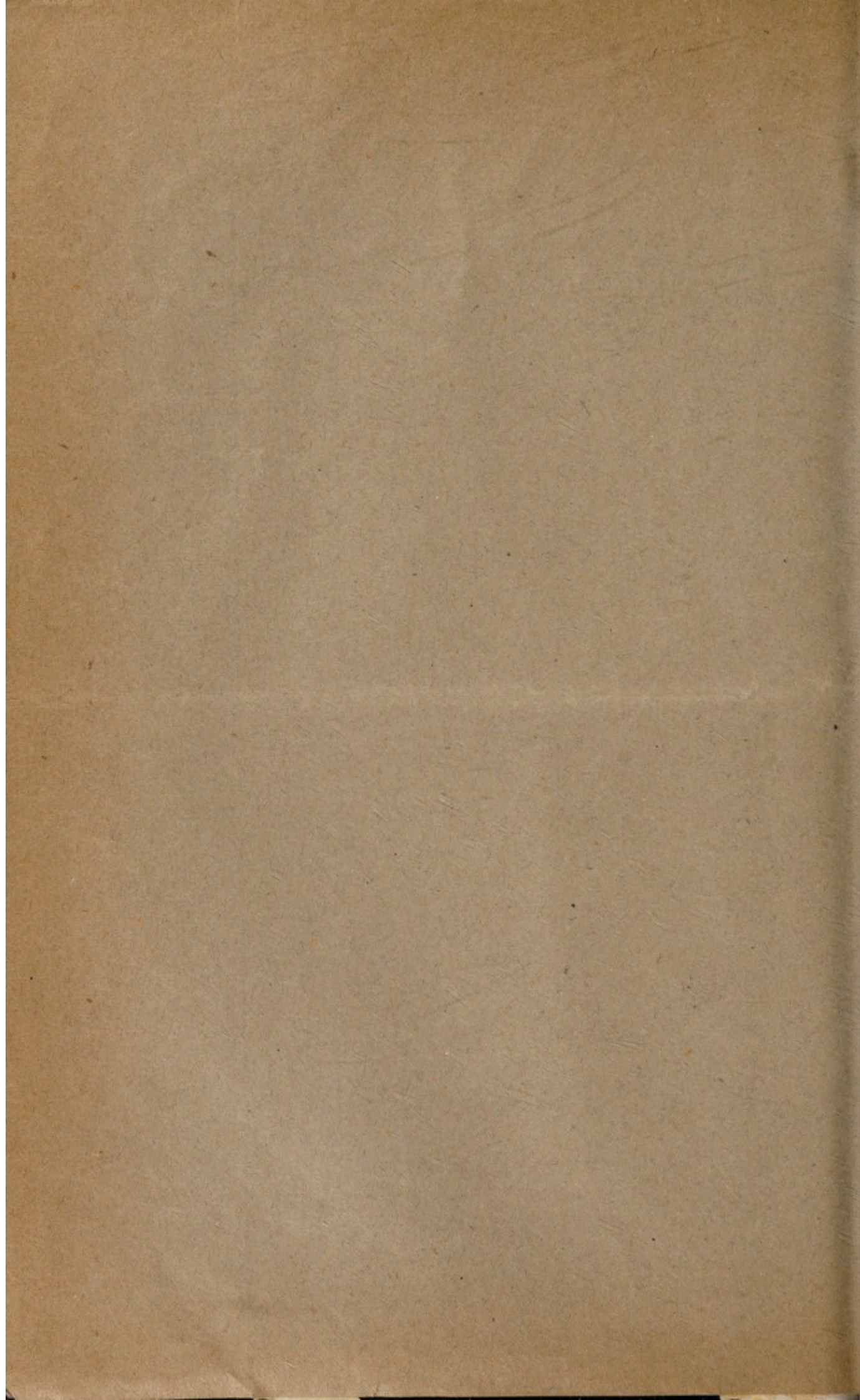


Herrn Prof Dr J. F. J. J. J.

Wien I

Prater 15.

Dr. med. Frich Ebstein
Facharzt für innere Krankheiten
Leipzig
Stadtmühlentorg 24^{II} Tel. 27955



Chirurgen Professor Kleinschmidt hervor. Möchten Goethes Worte „Vermächtnis“ überschrieben-der Tagung als Leitpruch dienen:

„Kein Wesen kann zu Nichts zerfallen!

Das Ewige regt sich fort in allen,

Am Sein erhalte Dich beglückt!

Das Sein ist ewig: denn Gesetze

Bewahren die lebendigen Schätze,

Aus welchen sich das All geschmückt.“

言葉が今度ノ大會ノ指導語トナラソコトヲ。

何物モ皆無ニ分散スルコトハ出来ナイ。

永遠ガ、總テノ中ニ活キラ行ク。

「有」ニ於テ汝永ク祝福サレテアレ、

「有」ハ永遠デアアル、如何トナルハ法則ガ、

生ケル寶ヲ擁護スルカラデアアル、

實ニソノ寶デテ以テ萬有ガ自己ヲ裝飾ツラ居ル。

deutschen Vaterlandes gedient hätten,"- liessen junge Kräfte vermissen, die das Steuer der Gesellschaft nunmehr in die Hand nahmen. Da muss Rudolf Virchows kraftvolles Auftreten in Speyer (1861) und in Rostock (1871) genannt werden, wo er über „die Aufgaben der Naturwissenschaften in dem neuen Leben Deutschlands" sprach. Inzwischen war 1872- das fünfzigste Gründungsjahr- herangekommen, das die Gäste wieder in Leipzig sah. Der Physiologe Carl Ludwig hielt die Festrede. Mein Vater, Wilhelm Ebstein, schrieb damals am Schluss der Versammlung: „Man muss der Leipziger Naturforscherversammlung nachrühmen, dass sie an gastlichem Ort reichlich versammelt, fleissig gearbeitet hat. Was Reelles dabei herauskommen wird, muss man abwarten." Hier hielt Dubois-Beyrmond seine berühmte Rede: „Die Grenzen des naturwissenschaftlichen Erkennens." Und in diesem Jahre rüsten sich ausländische und deutsche Naturforscher zum dritten Male, um in Leipzig, der Stammutter, das Hundertjahrfest zu feiern. Man wird hier der wissenschaftlichen Sendung Okens gedenken! Eine Broncedenkmünze der Hunderthjahrfeier, die sein Bild trägt, ging aus der Künstlerhand des Leipziger

(一八七一年) デ「獨逸新生活ニ於ケル自然科學ノ任務」ニ就テ講演シタルボルフ、ウイルヘルム ウノカ 強ク出現ガソレデアツタノデアアル。ソノウチニ、一八七二年ニハキノ學會ノ創立五十年祭ガヤツテ來テ、會員達ハ再ビ誕生地タルライプチヒニ集ツタ、生理學者カール、ルードウイ ウエッヘハ祝賀演説ヲナシ、私ノ父、ウイルヘルム、エズスタインハ學會ノ最後ニ、コウ云フコトヲ書イテ居ル。「何人モライプチヒ自然科學會デ、款待厚キ斯ノ地ニ多人數ガ參列シテ、勤勉シタコトニツイテ、追賞ヲ惜マヌデアラウ。併シ何ソナ眞實のノモノガ、コノ結果トシテ生ズルカハ、暫ラク待ツテ見ナケレバナラス」。コノ席上デ、ジュボア、レーモンハ彼ノ有名ナ「自然科學的認識ノ限界ニツイテ」演説シタ。ソシテ今年コソ外國及獨逸ノ自然科學者が、三度誕生地ライプチヒニ集ツテ、百年祭ヲ祝ハントシテ居ルノデアアル。人ハ茲デ、オーケンノ學術的褒賜ヲソノブデアラウ。彼ノ像ヲ刻ソダ百年祭紀念ノ青銅「メタル」ハ、ライプチヒ外科學者、クライン シュエ ミットノ美術的手腕ニヨリ製作サレタ。冀クハ「遺言」カラ寫ストツタゲーテノ次ノ

Hamburg (1822-30) hatte ihr Begründer Oken beige-
wohnt. 1831 unterbrach die Cholera zum ersten Male
die geschlossene Reihe der Tagungen. Aber 1832 zog
man nach Wien, wo der Leiter der Versammlung in
die denkwürdigen Worte ausbrach: „Fortan ist Nord
und Süd um Eins verscholzten, ein Band umschlingt
uns alle und keine Trennung mehr auf deutscher Erde.“

Immer mehr gewinnt, wie der jetzige Archivar der
Gesellschaft, Karl Sudhoff, in seiner Festschrift (1922,
Leipzig bei F. C. W. Vogel) mit Recht betont, „der
grosse Gedanke einer naturwissenschaftlichen Volksre-
ziehung als wichtige Aufgabe der Versammlungen mächtig
an Boden.“ Man betonte 1836 „das allmählich zum
Volksbewusstsein kommende Gefühl der Bedeutung der
Naturwissenschaft für das Leben der Zeit.“ Auch der
letzten von Oken in Freiburg (1838) besuchten Versamm-
lung bezeichnete man die Wanderversammlungen als
„unser nationales Institut.“

Weder die Unruhen des Jahres 1848, noch der Tod
Okens (1851) und Alexander von Humboldts (1859),
der nach kurz zuvor betont hatte, dass die Tagungen
als „schwaches Lichtbild der mythischen Einheit des

一八三一年、「コレラ」ノタメニ、コノ連続セル會合ガ始メ
テ中断サレタ。併カシ一八三二年ニハウイーンデ行ハレ
タ。ソウシテ其處デコノ學會ノ司會者ハ記念スベキ言葉
ヲ宣告シテ居ル「今ヨリ後、南北一ニ渾融シ、一條ノ紐
ガ長ヘニ吾人ヲ縋メ括ツテ居ル、最早ヤ獨逸國內何處ニ
モ離隔スル處ハナイ」

學會ノ今ノ書記役、カール、ジュードホーフガ祝賀文
(一九二二年、ライプツヒナル、フューゲル發行)デ、イミ
ジクモ云ツタ様ニ、學會ノ重要ナ任務トシテノ科學的國
民教育ト云フ偉大ナ思想ガ、次第ニ力強ク根ヲ張ツテ來
タ。一八三六年ニモ、時代生活ニ對スル自然科學ノ意義
ニ關シ、次第ニ民衆意識ニ到達シタ感情ガ主張サレタ。
オーケンガ最後ニ列席シタ一八三八年ノライプツヒン
學會デハ、コノ會合ヲ國民研究所ト呼ソデ居タ。一八四
八年ノ不安モオーケン(一八五一年)フンボルト(一八五
九年)ノ死モ、(フンボルトハ死ノ直前ニ、コノ學會開設ガ
獨逸祖國ノ神祕的統一ノ曙光デアツタト云ツテ居ツタ)。
改メテコノ學會ノ舵ヲ握ルベキ若々シイカラ失ハシメ
ナカッタ。即チヌバイエル(一八六一年)及ロストツク

und niemand kann wissen, was dabei herauskommt." Als dann Goethe Ende Januar 1830 den von Tiedemann herausgegebenen amtlichen Bericht über die Heidelberger Naturforscherversammlung zugeschickt bekam und einer Durchsicht unterzogen hatte, wobei ihn besonders die hinten beigegebenen Faksimiles der Handschriften interessierten und er auf den Charakter der Schreiber schlossnotierte, der kritische 80 jährige in seinem Tagebuche: „Alles sehr erfreulich, nur noch immer nichts als Monologe. Nicht zwei Forscher, die zusammen arbeiten und wirken." Derartige Gedanken beschäftigten tatsächlich den Vorstand, man hatte allen Ernstes das Bestreben, die durch die Trennung in Sectionen erreichte Förderung der Forschung nicht zum Schaden der Allgemeinwirkung der Zusammenkünfte ausschlagen zu lassen.

So darf auch Goethe, der Dichturfürst und Naturforscher, mit unter denen genannt werden, die der jungen Gründung-noch am Ende eines langen Lebensjahr Interesse nicht versagten. Stand auch Goethes Reisewagen schon bereit, um ins geliebte Neckartal zu fahren, so liess es die Ungunst der Witterung nicht zu.

Den neun ersten Versammlungen-von Leipzig bis

ノ公報ヲ手ニシテ、夫ニ目ヲ通シタ時、(ソノ際、後ニ附ケタ參會者ノ直筆ノ銅版ガ殊ニ彼ノ注意ヲ惹キ、ソレニヨツテ筆者ノ性格ヲ推論シタノデアツタ)、コノ批評的ナ、八十歳ノ老翁ハ彼ノ日誌ニ次ノ様ナ事ヲ書キツタ。『總テガ非常ニ喜バシイ、シカシ、イツモ獨リ語許リダ、共同シテ研究シ作用シタ二人ノ學者ハナイ』恚ウ云フ考ハ實際當時ノ主グツタ人ノ懷イテ居タコトデアツタ。分科ヲ區別スルコトニヨツテ、到達セラレタ研究ノ進歩ガ、會合ノ通有作用ヲ妨ゲナイ様ニトハ、人々ガ非常ニ眞面目ニ努力シテ居タ處デアツタ。

斯クノ如クニシテ詩人ニシテ自然科学者タルゲーテモ亦、其ノ長イ生涯ノ終リニ於テモ猶、コノ若クシイ創設ニ對シテソノ興味ヲ捨テナカツタ人ノ一人ニ算ヘラレルノデアアル。ゲーテノ旅行馬車ハ既ニ、其戀ヒシイチカール谷(ハイデルベルヒ)ヘ行クベク油ヲササレタノデアツタガ、生憎天候ノ不良ガソノ旅行ノ實現ヲ許サナカツタノデアツタ。

一八二二年カラ一八三〇年ライプテヒカラハンデルグ迄ノ始メノ九回ノ會合ニハ、創設者オーケンガ列席シタ。

Zelter über die Vorträge auf der Berliner Versammlung unterrichtet, auch ihre Folgen in Weimar zu fühlen bekam. In Eckermanns Gesprächen hören wir an verschiedenen Stellen darüber, und Eckermann selbst berichtet am 18. Oktober 1828 seiner Braut, „dass viele grosse Besuche berühmter Leute“ in dieser Zeit stattgefunden, deren Bekantschaft er auch auf die angenehmste Weise während der Mahlzeiten habe machen können. Für die nächste Tagung in Heidelberg (1829) hatte Goethes Besuch in Aussicht gestanden. Für unterhielt sich darüber mit dem belgischen Naturforscher Quetelet (1796–1874), dem gegenüber er diese Versammlungen einem grossen wissenschaftlichen Basar vergleicht. Zu Eckermann sagt Goethe: „Ich weiss recht gut, dass bei diesen Versammlungen für die Wissenschaft nicht so viel herauskommt als man sich denken mag, aber sie sind vortrefflich, dass man sich gegenseitig kennen und möglicherweise lieben lerne, woraus dann folgt, dass man irgend eine neue Lehre eines bedeutenden Menschen wird gelten lassen und dieser wiederum geneigt sein wird, uns in unseren Richtungen eines anderen Faches anzuerkennen und zu fördern. Auf jeden Fall sehen wir, dass etwas geschieht

果ヲモウイマールデ知リ得クノハ敢テ怪ムニ足リナク、
 「エウケルマン」トノ對話」中ニモ諸處ニコレニ關スル事ガ
 散見セラレル、エウケルマン自身モ一八二八年十月十八
 日、自分ノ嫁ニ、コノ頃ハ有名ナ人ノ訪問ガ度々アリ、
 食事中極メテ愉快ニコレ等ノ人々ト知己ニナルコトガ出
 來タト報ジラ居ル。次デ、一八二九年ハイデルベルヒニ
 於ケルコノ學會ニハゲーテ自身出席スル答デアツタ。彼
 ハベルギーノ自然科学者ケトレートコレニ就イテ話シ、
 彼ニ對シコノ會合ヲ大キナ「學術的バザール」ダト喻ヘテ居
 ル。又エウケルマンニハ次ノ様ニ云ツテ居ル、「私ハ人々
 ガ考ヘル程ソレホドコノ會合ガ學術上ニ得ル所ノナイモ
 ノタルコトヲヨク知ツテ居ル、併カシ人々ガ互ニ近ヅキ
 ニナリ、進ソデ共ニ親愛スルニ至ルコトハ誠ニ慶ブベキ
 コトデ、ソノ結果或ル優秀ナ人ノ新學說ガ認メラレル様
 ニナリ、コノ人ハ又、他科ノ傾向ヲ認メラコレテ促進ス
 ル様ニナル。兎ニ角我々ハ何かガ生ジタコトハ認マルガ、
 併カシソノ際ボンナ結果ガ生ジタカハ誰モ知ルコトガ出
 來ナイ」。ソノ後一八三〇年一月末、ゲーテハ「ハイデル
 マン」ノ發行シタハイデルベルヒニ於テ催サレタコノ學會

und in Frankfurt a. Main. 1825 und in Dresden 1826
Zählte man 38 und 115 Teilnehmer. 1827 traf man sich
unter dem Vorsitz des Anatomen Ignaz von Döllinger
in München.

Einen Höhepunkt bildete geradezu die Berliner Ver-
sammlung (1828) der Naturforscher unter Alexander von
Humboldts Präsidium. Seinem weitreichenden Einfluss
ist es wohl zu denken, wenn z. B. man aus Stockholm
den Chemiker Berzelius herbeiziehen sieht und A. Retzius.
Es war damals am letzten Tage der Versammlung ein
denkwürdiger Augenblick, als Karl Ernst von Baer
gerade von Retzius, einem Schweden, keinem Deutschen,
wie er in seiner Autobiographie betont, gefragt wurden,
„Können Sie uns nicht das Säugetier-Ei im Eierstock
zeigen? „Mit Vergnügen,“ versetzte Baer, „wenn ich
eine Hündin erhalten kann.“ Eine solche wurde beim
Aufwärter der Anatomie gefunden, und die improvisierte
Demonstration gelang. Ausser Retzius wohnten u. a.
Johannes Müller, Ernst Weber und Purkinje der denk-
würdigen Nachmittags-sitzung bei.

Für erscheint nicht verwunderlich, dass auch der
Dichter und Naturforscher Goethe von seinem Freunde

次デー一八二八年アレキサンダー、フキソン、フンボルト
ノ司會ノ下ニ伯林デア行ハレタ科學者ノコノ會合ハ、正ニ
ソノ最頂點ヲホスモノデアツタ。コノ盛況ヲ辯ラシ得タ
ノハ恐ラクフンボルトノ廣大ナル勢力ノオ蔭デ、例ヘバ
ストゥクホルムカラ化學者ベルツェリウスヲ呼ビ、ア
ー、レウチウスヲモ出席サセタノモ偏ニ彼ノ力ニ歸スベ
キデアアル。當時、會合ノ最後ノ日ニ記念スベキ瞬間ガア
ツタ、即チカール、エルンスト、フキソン、ベールガ、彼
ノ自敘傳ニモ述ベテアル様ニ、瑞典人ニシテ獨逸人ナラ
ザルレウチウスカラ、「哺乳獸ノ卵巢中ニ、其ノ卵ヲ見セ
テ戴ケマシヤウカ」ト尋テラレタ時

「オ易イコトデス、牝犬ガ一匹アリサヘスレバ」
トベールガ答ヘタノデアツタ。ソコデア解剖教室ノ小使ニ
牝犬ヲ見付ケサセテ、即興的ニ示説スルコトガ出来タノ
デアアル。ソノ日ノ記念スベキ午後ノ會ニハ、レウチウス
ノ外ニヨハンチス、ミューレル、エルンスト、ウエーベ
ル及ブルキソエモ列席シタ。

詩人ニシテ自然科學者デアツタデーテモ亦ソノ友ツエ
ルラルカラ伯林會合ノ講演ニツイテ報知ヲ受ケ、ソノ結

sowie die übrigen Teilnehmer, ist uns teils nicht bekannt, teils soll es übergangen werden. Zum Schluss muss aber hier des Dresdener Gynäkologen und Zoologen Carl Georg Carus gedacht werden (1789-1869) der nicht nur dort über die Bedeutung der Naturwissenschaften sprach, und aus Genua mitgebrachte Abbildungen von Sepien demonstrierte, sondern der später in seinen „Lebenserinnerungen und Denkwürdigkeiten“ (Teil I, Leipzig 1865) die Bedeutung dieser Versammlungen zur Genüge erkannte hatte.

„Es ist mir immer angenehm,“ schreibt er, dass ich einer der Mitbegründer eines Unternehmens gewesen bin, welches zur Förderung jenes höhern und rechtmässigen Sozialismus der Wissenschaft stets wird bedeutend genannt werden müssen.

Inzwischen hatte der 1822 aufgestellte § 2. der Satzungen seine Früchte getragen. Er lautete: „Der Hauptzweck der Gesellschaft ist, den Naturforschern und Aerzten Deutschlands Gelegenheit zu verschaffen, sich persönlich kennen zu lernen.“ Bereits 1823 zählte man in Halle 38, in Würzburg (1824) 37 besuchende Mitglieder,

一八六九)ノ事ヲ云ハナケレバナラヌ。彼ハ會ノ席上デ、自然科学ノ意義ニ就テ語リ、又タゲムアカラ持参シタ鳥賊ノ圖譜ヲ示説シタ許リデナク、晩年、彼ノ「回顧録及傳記」(ソノ第一部ハ一八六五年ライプチヒニテ發行)ニ於テ、此學會ノ意義ヲ十分ニ認メラ居ルノデアアル、彼ハ次ノ様ニ書イテ居ル、「私が、高尚ナル合法的ナ學術社會主義ヲ、絶エズ著シク促進セシムベキ任務ヲ帯ビタ計畫創設者ノ一人デアリ得タコトハ、私ニトツテ、毎モ愉快ニ堪エナイノデアアル」。

斯ル間ニ、一八二二年ニ制定セラレタ規定第二條ハソノ實ヲ結ソダ、規定第二條ニハ、「學會ノ主ナル目的ハ、獨逸國ニ於ケル自然科学者及醫師ニ、親シク個人的相識ノ機會ヲ與フルニアリ」云フコトガ掲ゲラレアル。而シテ一八二三年ハルレノ會合デハ既ニ三八人ヲ算シ、一八二四年ヱルツアルグデハ三七人ノ會員ガ來訪シ、一八二五年ヲラソクアルト、テム、ヤイソデハ三八人、一八二六年ドレムデソデハ一五人ノ参加者ガアツタ。一八二七年ニハ解剖學者ドエリソグアルノ主宰ノ下ニミューンヘソニ於テ開催サレタ。

kleinen Auditorium „durch einige kräftige und entscheidene Worte“ am 19. September 1822 die nun hundert Jahre Alt gewordene Gesellschaft zu eröffnen. Die Teilnahme war gering. Eisenbahnen gab es noch nicht, und so fanden sich von auswärts neun Naturforscher ein, während Leipzig selbst nur Vier aufbrachte. Von den ersten Teilnehmern, die durch Nachzügler sich schliesslich auf zwanzig beliefen, mögen genannt sein: Oken selbst aus Jena, sowie der Botaniker und Zoologe Gottlieb Ludwig Reichenbach (1793-1879) aus Dresden: aus Berlin kam Johann Ludwig Formey (1766-1823) einer der zu jener Zeit berühmtesten Aerzte und Praktiker Berlins, der z.-B. Iffland, den Hauptdarsteller in den Schillerschen Dramen zu seinen Patienten zählte. Gilbert aus Halle, damals in Leipzig, sprach über in Paris ausgeführte Schallversuche und Magnetexperimente, während Froriep aus Weimar Abbildungen krankhafter Zungenbelege demonstrierte, die in Handtusche ausgeführt sein Sohn später herausgab und die heute noch ihrer Naturtreue wegen unsere Bewunderung erregen. Was der Physiologe Purkinje (1787-1869), was der Göttinger Anthropologe Blumenbach (1752-1840) vorgetragen hat,

タ者ハタツタ四人ニ過ギテカツタガ、外國カラハ九人ノ自然科學者ガ列席シタ。コレ等ハ、連參者ニ依ツテ終ニ二十八ニ増シタガ、最初ノ參加者ノ中デ、次ノ人々ガ舉ゲラレル、イエナノオーケン自身、竝ニベレスデソノ、植物及動物學者タルゾット、リーテ、ルーポウイツヒ、ライヘンバウハ、(自一七九三至一八七九)、伯林カラハ、ヨハン、ルーポウイツヒ、フエルメー (自一七六六至一八二三) ガ來會シタ、彼ハ當時伯林デ最モ有名ナ臨牀家ノ一人デアツテ、例ハバシレル劇曲ノ立役者タルイフランドモ彼ノ患者デアツタ。ハルレノギルベルト (當時ハライプテヒニ居タ)ハ、パリテ行ハレタ音響試驗及磁氣實驗ニ就イテ話シ、ライマールノフロリーハ病的の舌音ノ圖ヲ示説シタ、コレハソノ後墨繪ニシテソノ息子ガ出版シタガ、今日デモ猶ソノ寫實的ナノニ驚ク程デアル。生理學者ブルキシユ (自一七八七至一八六九)、ゲラチン ゲンノ人類學者ブルーム、ソバウハ 其ノ他ノ參加者ガ、何ヲ講演シタカハ、或ル者ハ分ツテ居ナイシ、或ル者ハ茲ニ省略スル。シカシ最後ニ茲デ、ベレスデソノ産科醫デ動物學者タルカール、ゲオルグ、カルス (自一七八九至

zeichnete es die Leipziger Hundertjahrtagung, dass ein Forscher von dem Weltrufe Sven Hedin's am 20. September über „Das Hochland von Tibet und seine Bewohner“ sprechen wird. Aus Kopenhagen wird Prof. Johannsen erwartet, der über „Hundert Jahre Vererbungsforschung“ reden wird.

Doch versetzen wir uns 100 Jahre zurück nach Leipzig! In mancher Hinsicht fñimmt die Zeit der Gründung der Naturforscherversammlung mit der heutigen überein. Man musste bereits damals zu der keineswegs neuen Erkenntnis kommen, dass der „Völkerrass“ fast ein Menschenalter hindurch die kultiviertesten Völker entzweit und verfeindet hatte. Nicht nur „Blut in Strömen“ war damals vergossen, wechselseitig hatten die Völker „ihren Handel, ihre Industrie und Wohlfahrt zu zerstören sich bemüht?“ Ja selbst „dem Austausch von Ideen fast unübersteigliche Hindernisse entgegengetürmt.“

War es angesichts dieser Tatsachen nicht ein befriedender und erlösender Schritt, als es dem damaligen Hofrat Lorenz Oken (geb. 1779 gest. 1851) trotz aller ihm gemachten „Bedenklichkeiten“ gelang, in einem

満足ヲ以テ掲記シテ居ル。コペンハーゲンカラハ、ヨハンゼン教授ガ、「百年間ノ遺傳研究」ニ就テ講演シニ來ル筈ニナツテ居ル。

併シ、我等ヲシテ、試ミニライオンナヒテ百年間ノ跡ヲ追思セシメヨ。自然科學會創設當時ノ状態ハ多クノ點ニ於テ現時ノ状態ト一致シテ居ル。人ハ其當時カラ既ニ「民族嫌忌」ナルモノガ、殆ソド人間ノ一世紀ヲ擧ゲテ、最モ文化セル民族ヲモ分離シ敵對セシムト云フ、少シモ新ラシカラヌ見解ニ到達セザルヲ得ナカツタ。其頃モ獨リ、流血河ヲナシタノミナラズ、各民族ハ、互ニ彼等ノ商工業、幸福ヲ破壊セント努メタデハナイカ、思想ノ交換ニ於テサヘモ、殆ソド超ユ可ラザル障礙ガ對峙シテ居タ。コレ等ノ事實ヲ考ヘル時、當時宮中顧問官デアツタコロソツ、オーケソング(自一七七九至一八五一)ガ、彼ニ加ヘラレタ凡ユル異議ニモ關ハラズ、一八二二年九月十九日、力強イ斷乎タル數語ヲ以テ、今ヤ百年ニモ達シタ學會ノ開會ヲ一小時講堂デ宣言シタノハ、實ニ救濟的、解放的ノヤリカタデハナカツタラウカ。參加者ハ僅カデアツタ。當時鐵道ハ未ダナカツタ、而シテライオンナヒテ自身カラ出

With Regard to the Society

Die Hundertjahrfeier der Gesellschaft „Deutscher
Naturforscher und Aerzte“ in Leipzig
vom 18-24 September 1922.

Eine Säcularerinnerung.

Mitgeteilt.

Von

Dr. med. Erich Ebstein.

Facharzt für innere Krankheiten und Schriftführer der
Abteilung für Geschichte der Medicin und
Naturwissenschaften, in Leipzig.

In einigen Wochen werden sich in Leipzig, der
Geburtsstätte der Gesellschaft Deutscher Naturforscher
und Aerzte nicht nur aus allen Gauen Deutschlands,
sondern auch aus dem Auslande, gegen Zehntausend
Gelehrte zusammenfinden. Mit grosser Genugthuung ver-

一九二二年九月十八日乃至二十四
日ノライプチヒニ於ケル獨逸自然
科學者及ビ醫學者學會ノ百年祭

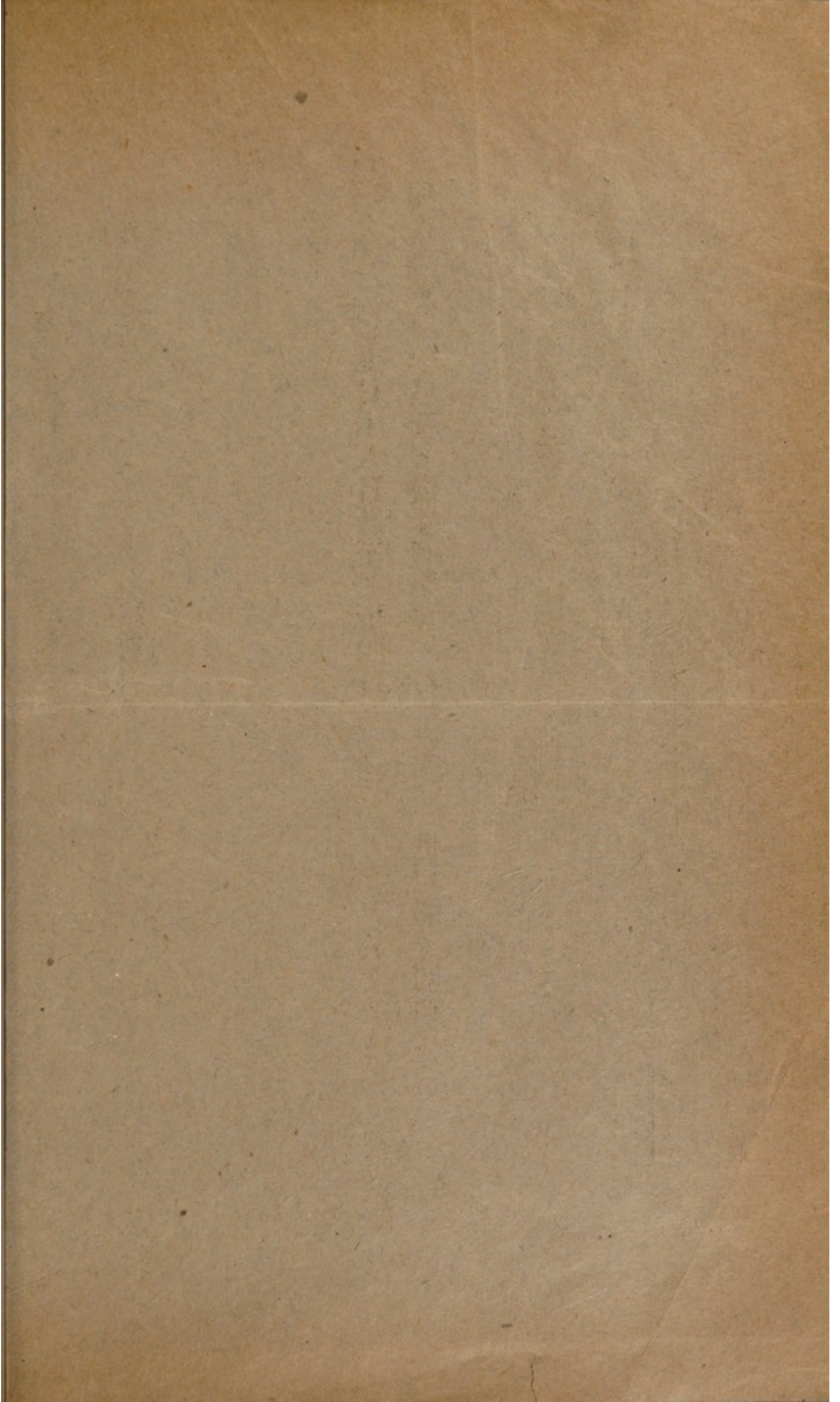
一世紀間ノ回顧

內科專門醫、ライプチヒニ於ケル醫史及ビ自然科學史部書記役

フクトル、メヂチーネ エリッヒ、エブスタイン述

獨逸自然科學者醫學者學會ノ誕生地ライプチヒニ、數
週内ニ、獨逸各州ノミナラズ外國カラモ、約一萬ノ學者
ガ會合スルデアラウ。ライプチヒニ於ケル此百年祭ハ、
世界的名聲ヲ有スル研究者スヴェン、ヘディンガ九月二十
日ニ「西藏高原及其住民」ニ就イテ演説スルコトヲ非常ナ

2201



中外醫事新報第一千二十七號別刷

一九二二年九月十八日乃至二十四日ノライプチヒニ於ケル
獨逸自然科學者及ビ醫學者學會ノ百年祭 一世紀間ノ回顧

ドクトル、メヂチーキ

エリツヒ、エプスタイン

述